

**Gegenanträge/Stellungnahme**  
**zur ordentlichen Hauptversammlung**  
**der**  
**Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft**

**am 23. Juli 2020**

Stand: 8. Juli 2020

**Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,**

zu unserer Hauptversammlung am 23. Juli 2020 haben uns Aktionäre die folgenden Gegenanträge eingereicht:

**Gegenanträge von Herrn Dietrich-E. Kutz**

**Gegenantrag A zu Tagesordnungspunkt 2**  
**Gegenantrag B zu Tagesordnungspunkt 3**

Dietrich-E. Kutz  
Aktionär

Heidelberger Druck AG  
HV-Büro (LD-CG)  
Gutenbergring

69168 Wiesloch

Fax 06222/82-9967102

WKN 731 400  
Eintrittskarte ist bestellt

Gegenanträge zur virtuellen HV am 23.07.2020 in Wiesloch

- < TOP 2 - Bei der Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands mit **nein** zu zustimmen
- < TOP 3 - Der Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats **nicht** zu zustimmen

**Begründung:**

Durch die desolante Performance des Vorstands und des Aufsichtsrats haben wir zum wiederholten Male ein miserables Geschäftsergebnis (2019/2020) erreicht.

Dies hat den desaströsen Kurs der Aktie (**Pennystock**) zur Folge. Eine Besserung ist nicht in Sicht.

Ich bitte Sie, meine Anträge den übrigen Aktionären nach AktG zugänglich zu machen. Diese bitte ich, meinen Anträgen zu folgen. Danke.

Freundliche Grüße  
Dietrich-E. Kutz  
Ihr Aktionär

**Gegenanträge von Herrn Herbert Zorn**

**Gegenantrag C zu Tagesordnungspunkt 2**

**Gegenantrag D zu Tagesordnungspunkt 3**

Sehr geehrte Damen/Herren des Vorstandes der Heidelberger Druckmaschinen AG,

auf Grund zur aktuellen Lage zum Coronavirus, stelle ich für die virtuelle Hauptversammlung am 23. Juli 2020 fristgemäß folgende Gegenanträge nach § 126 Abs. 1 und § 127 AktG.

**zu TOP 2: Die Mitglieder des Vorstandes sind für das Geschäftsjahr 2019 nicht zu entlasten.**

**zu TOP 3: Die Mitglieder des Aufsichtsrates sind für das Geschäftsjahr 2019 nicht zu entlasten**

Begründung zu Top 2 und Top 3:

Die Mitglieder des Vorstandes und die Mitglieder des Aufsichtsrates waren in den letzten Jahren nicht im Stande eine

positive Änderung der Performance des Aktienkurses zu erreichen, obwohl in diesem Zeitraum der allgemeine Aktienindex hohe Steigerungsraten aufwies.

Der Aktienkurs ist in den letzten 20 Jahren von ca. 50 €/Aktie auf ca. 0,5 €/Aktie gerutscht, also zu einem „Pennystock“ degradiert!

Eine Dividende wurde zuletzt 2008 (vor 12 Jahren!) ausgezahlt!

Eine aktive Verbesserung des Aktienwertes wurde vom Vorstand und Aufsichtsrat unterlassen.

Zukünftige Dividendenauszahlung sind bei diesen Ergebnissen je Aktie auch nicht zu erwarten.

**Zusätzliche Punkte zu Top 2 und Top 3 für die Hauptversammlung am 23. Juli 2020:**

In der Hauptversammlung sollte die Vergütung der Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates offen gelegt und diskutiert werden.

Vor allem muss abgestimmt werden ob die Bezüge der Mitglieder in den beiden Gremien zu den Ergebnissen und des aktuellen Aktienkurses gerechtfertigt sind!

Ich bitte Sie meine Gegenanträge zu veröffentlichen und in der Tagesordnung der Hauptversammlung am 23. Juli 2020 aufzunehmen.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Zorn

**Die Verwaltung nimmt zu den eingegangenen Gegenanträgen wie folgt Stellung:**

Wir halten die Gegenanträge zu den Punkten 2 und 3 der Tagesordnung für unbegründet. Deshalb wird an den Beschlussvorschlägen des Aufsichtsrats bzw. Vorstands festgehalten und vorgeschlagen, im Falle einer Abstimmung über diese veröffentlichten Gegenanträge gegen diese zu stimmen.

Heidelberg, im Juli 2020

Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft